



EUROPEAN COMMISSION  
HEALTH & CONSUMERS DIRECTORATE-GENERAL

Unit 04 - Veterinary Control Programmes

SANCO/10233/2009

*Programmes for the eradication, control and monitoring of certain  
animal diseases and zoonoses*

## **Surveillance and Eradication programme of Bluetongue**

**Approved\* for 2010 by Commission Decision 2009/883/EC**

**Germany**

\* in accordance with Council Decision 2009/470/EC

ANHANG I

Standardanforderungen für die Vorlage nationaler Programme zur Tilgung, Bekämpfung und Überwachung von Tierseuchen und Zoonosen im Sinne von Artikel 1 Buchstabe a<sup>1)</sup>

1. Bezeichnung des Programms:

Programm 2010 zur Bekämpfung der Blauzungenkrankheit Serotyp 8

Mitgliedstaat:

Bundesrepublik Deutschland

Tierseuche(n)<sup>2)</sup>:

Blauzungenkrankheit Serotyp 8

Antrag auf Gemeinschaftszuspruch für<sup>3)</sup>:

2010

Bezugsnummer dieses Dokuments:

323-35006/0008

Kontaktperson (Name, Telefon, Fax, E-Mail):

Dr. Bätza, Tel.: 0049228 99 529 3457, Fax: 0049228 99 529 3931 E-Mail: 323@bmelv.bund.de

Datum der Übermittlung an die Kommission:

8.4.2009, aktualisiert 10.12.2009

2. Angaben zur Seuchenentwicklung<sup>4)</sup>:

Das Programm 2009 zur Bekämpfung der Blauzungenkrankheit Serotyp 8 (BTV-8) soll im Jahr 2010 auf freiwilliger Basis fortgesetzt werden, wobei eine Impfbedeckung von ca. 60 % angestrebt wird.

Rinder, Schafe und Ziegen sowie Gatterwild sollen auf freiwilliger Basis geimpft werden.

Klinische Erscheinungen und damit wirtschaftliche Folgeschäden sollen reduziert werden. Im Weiteren soll die Viruslast in der für BTV-8 empfänglichen Population verhindert und damit eine weitere Ausbreitung zumindest verlangsamt werden. Durch ein Überwachungsprogramm soll festgestellt werden, ob das Virus trotz der Impfung noch zirkuliert bzw. es sollen andere BTV-Serotypen ausgeschlossen werden.

3. Programmbeschreibung<sup>5)</sup>:

Schafe und Ziegen, Rinder sowie Gatterwild sollen geimpft werden.

Mit dem Überwachungsprogramm (PCR-Untersuchungen) soll festgestellt werden, ob BTV-8 trotz der Impfung noch zirkuliert bzw. es sollen andere BTV-Serotypen ausgeschlossen werden. Sowohl die Impfung als auch das Überwachungsprogramm sollen flächendeckend in Deutschland durchgeführt werden.

4. Programmmaßnahmen:

4.1. Übersicht über die Programmmaßnahmen:

Programmlaufzeit:

01.01. - 31.12.2010

Erstes Jahr:

Letztes Jahr:

- Bekämpfung
- Tests
- Schlachtung von Tieren mit Positivbefund
- Tötung von Tieren mit Positivbefund
- Impfung
- Behandlung
- Beseitigung von Erzeugnissen
- Tilgung, Bekämpfung oder Überwachung

- Tilgung
- Tests
- Schlachtung von Tieren mit Positivbefund
- Tötung von Tieren mit Positivbefund
- Erweiterte Schlachtung oder Tötung
- Beseitigung von Erzeugnissen
- Sonstige Maßnahmen (präzisieren)

- 1) Im Falle des zweiten Jahres und der Folgejahre eines Mehrjahresprogramms, das bereits durch eine Entscheidung der Kommission genehmigt worden ist, sind nur die Abschnitte 1, 7, und 8 auszufüllen.
- 2) Ein Dokument je Tierseuche, es sei denn, alle Programmmaßnahmen für die Zielpopulation werden zur Überwachung, Bekämpfung und Tilgung verschiedener Seuchen angewandt.
- 3) Angabe des Jahres/der Jahre für das/die ein Zuschuss beantragt wird.
- 4) Genaue Beschreibung mit Angaben zur Zielpopulation (Tierart, Zahl der existierenden und unter das Programm fallenden Bestände und Tiere), den Hauptmaßnahmen (Tests, Tests und Schlachtung, Tests und Tötung, Einstufung von Beständen und Tieren in Statusklassen, Impfung usw.) und den Hauptergebnissen (Inzidenz, Prävalenz, Einstufung von Beständen und Tieren). Würden die Maßnahmen in wesentlichen Punkten geändert, so sind die Angaben nach Zeiträumen vorzulegen. Sie sind durch zusammenfassende Tabellen, Grafiken oder Karten zu belegen.
- 5) Genaue Beschreibung des Programms, einschließlich seiner Hauptziele (Überwachung, Bekämpfung, Tilgung, Einstufung von Beständen und/oder Regionen in Statusklassen, Verringerung von Prävalenz und Inzidenz usw.), der Hauptmaßnahmen (Tests, Tests und Schlachtung, Tests und Tötung, Einstufung von Beständen und Tieren in Statusklassen, Impfung), der Zieltierpopulation, des (der) Durchführungsgebiet(s) und der Definition eines Positivbefunds.

- 4.2. Organisation, Überwachung und Rolle aller am Programm Beteiligten:  
 Nach § 2 des Tierseuchengesetzes sind die nach Landesrecht zuständigen Behörden für die Überwachung und Durchführung des Programms (Impfung und Monitoring) verantwortlich. Nach bisher vorliegenden Angaben der Impfstoffhersteller soll der Impfstoff ausschließlich an die zuständigen Behörden abgegeben werden. Von dort erfolgt die Ausgabe an praktizierende Tierärzte, die die entsprechenden Bestände betreiben. Die zuständige Behörde dokumentiert die Abgabe und den Einsatz des Impfstoffes. Das Procedere der Impfstoffabgabe hängt allerdings auch von der Zulassung des Impfstoffs ab. Die Untersuchung der Monitoring-Proben erfolgt in den Untersuchungsseinrichtungen der Länder; ggf. erforderliche Abklärungsuntersuchungen werden beim Nationalen Referenzlabor für BT am Friedrich-Loeffler-Institut durchgeführt.
- 4.3. Beschreibung und Abgrenzung der administrativen und geografischen Gebiete in denen das Programm durchgeführt wird<sup>2)</sup>:  
 Das Programm wird in allen Ländern durchgeführt.
- 4.4. Beschreibung der Programmmaßnahmen<sup>3)</sup>:  
 Rechtsgrundlagen für die Bekämpfung der Blauzungenkrankheit sind  
 - die Verordnung (EG) Nr. 1266/2007 der Kommission vom 26. Oktober 2007 (ABl. EU Nr. L 283 S. 37),  
 - das Tierseuchengesetz in der Bekanntmachung der Neufassung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1260),  
 - die Verordnung zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit vom 22. März 2002 (BGBl. I S. 1241), mit der die Richtlinie 2000/75/EG vom 20. November 2000 (ABl. EG Nr. L 327 S. 74) in nationales Recht umgesetzt wurde,  
 - die EG-Blauzungenbekämpfung-Durchführungsverordnung in der Bekanntmachung der Neufassung vom 24. September 2008 (BGBl. I S. 1905) (zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1266/2007), (wird derzeit geändert)  
 - die Verordnung über bestimmte Impfstoffe zum Schutz vor der Blauzungenkrankheit vom 2. Mai 2008 (BAnz. Nr. 67 S. 1599) in der jeweils geltenden Fassung.
- 4.4.1. Meldung der Seuche:  
 Es besteht die Verpflichtung des Tierhalters, seines Vertreters oder anderer in § 9 des Tierseuchengesetzes genannten Personen, den Verdacht oder den Ausbruch der BT unverzüglich der zuständigen Behörde anzuzeigen.
- 4.4.2. Zieltiere und -tierpopulation:  
 Schafe und Ziegen, Rinder sowie Gattewild sollen geimpft werden.
- In jeder geographischen Einheit (= Regierungsbezirk) werden EDTA-Blutproben von ungeimpften Tieren (z.B. bei Jungtieren unmittelbar vor der Impfung) entnommen und auf BTV-Genom untersucht.
- Der Verlauf der Epidemie im Jahr 2007 hat gezeigt, dass sich BTV-8 sehr schnell ausgebreitet hat. Daher wird als geographische Referenzeinheit das "Gebiet" nach RL 64/432/EWG festgelegt, was einem Regierungsbezirk entspricht. Wenn in einem Bundesland keine Regierungsbezirke vorhanden sind, werden geographische Einheiten von ca. 10.000 km<sup>2</sup> (8.000 - 12.000 km<sup>2</sup>) gebildet.
- 4.4.3. Identifizierung der Tiere und Registrierung der Haltungsbetriebe:  
 Die Kennzeichnung von gegen BTV 8-geimpften Rindern, Schafen und Ziegen wird durch verpflichtende Eintragung des Status "geimpft" für jeden Bestand in der Zentralen Datenbank für Rinder bzw. Schafe und Ziegen vorgenommen. Es besteht die Option, den Status "geimpft" für das Einzeltier einzutragen. Mit dem Datenbankbetreiber ist vereinbart, die Kompetenz für diese Eingabe der zuständigen Behörde und dem Impflieferant zuzuordnen.
- 4.4.4. Einstufung der Tiere und Bestände in Statusklassen<sup>4)</sup>: entfällt
- 4.4.5. Vorschriften für die Verbringung von Tieren:  
 Im Falle des innergemeinschaftlichen Verbringens erfolgt in der Gesundheitsbescheinigung der Zusatz gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1266/2007 Anhang III Abschnitt A Nr. 5 letzter Absatz.

- 4.4.6 **Verwendete Tests und Probenahmeverfahren:**  
Zur Untersuchung werden EDTA-Blutproben entnommen und mittels PCR auf das Vorhandensein von BTV-Genom untersucht.
- 4.4.7 **Verwendete Impfstoffe und Impfpläne:**  
Es gelangen folgende nicht zugelassene Impfstoffe zur Anwendung:  
  1. Zulvac 8 der Firma Fort Dodge
  2. BLUEVAC-8 der Firma CZ Veterinaria
  3. Bovilis BTV 8 der Firma Intervet
 Folgender zugelassener Impfstoff BTV/PUR Alsap 8 der Firma Merial kommt zur Anwendung.
- Die Impfung wird in allen Ländern mit einem inaktivierten Impfstoff durchgeführt. Die Dosierung, Art und Verabreichung des Impfstoffes sowie der Zeitpunkt der Zweitimpfung und von möglichen Wiederholungsimpfungen richtet sich nach den Empfehlungen des Impfstoffherstellers und erforderlichenfalls den ergänzenden Vorgaben der zuständigen Behörde.
- 4.4.8 **keine Angaben**
- 4.4.9 **Maßnahmen im Falle eines Positivbefunds<sup>5)</sup>:**  
Tötung und unschädliche Beseitigung der an der Seuche erkrankten empfänglichen Tiere (häufig moribunde Tiere)  
In Bezug auf BTV-8 ist das gesamte Gebiet Deutschlands eine Restriktionszone.
- 4.4.10 **Entschädigungsverfahren für Besitzer geschachtelter und getöteter Tiere:**  
Bei Verlusten sind die Regelungen der §§ 66 ff. des Tierseuchengesetzes anzuwenden. Darüber hinaus wären mögliche Haftungsansprüche infolge von Impfschäden zwischen dem Anwender des Impfstoffes und dem Impfstoffhersteller bzw. dem Auftraggeber der Impfung zu klären.
- 4.4.11 **Kontrolle der Programmdurchführung und Berichterstattung:**  
Nach § 2 des Tierseuchengesetzes sind die nach Landesrecht zuständigen Behörden für die Überwachung und Koordinierung der ordnungsgemäßen Durchführung des Programms (Impfung und Monitoring) sowie die Berichterstattung verantwortlich.
5. **Nutzen des Programms<sup>6)</sup>:**  
Mit der Impfung gegen BTV 8 sollen die klinischen Erscheinungen und damit wirtschaftliche Folgeschäden reduziert werden. Im Weiteren soll die Viruslast in der für BTV 8 empfänglichen Population vermindert und damit eine weitere Ausbreitung zumindest verlangsamt werden. Mit den PCR-Untersuchungen soll das Vorhandensein von BTV-Serotypen ausgeschlossen werden. Das Programm insgesamt soll den Schutzstatus der Tiere bzw. der Bestände verbessern.
- 1) Beschreibung der für die Überwachung und Koordinierung der mit der Programmdurchführung beauftragten Stellen zuständigen Behörden und beteiligten Betriebe. Beschreibung der Zuständigkeiten aller Beteiligten.
- 2) Namen und Bezeichnung administrative Grenzen und Fläche des administrativen und geografischen Verwaltungsgebiets, für das das Programm gilt. Veranschaulichung durch Karten.
- 3) Es ist eine umfassende Beschreibung aller Maßnahmen zu geben, sofern nicht auf gemeinschaftliche Rechtsvorschriften verwiesen werden kann. Die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften für die Maßnahmen sind zu nennen.
- 4) Nur anzugeben, wenn zutreffend.
- 5) Kurze Beschreibung der Maßnahmen bei Positivbefunden (Tötung, Bestimmung der Tierkörper, Verwendung oder Behandlung tierischer Erzeugnisse, unschädliche Beseitigung aller Erzeugnisse, die Träger von Ansteckungsstoffen sein könnten, oder Behandlung dieser Erzeugnisse zur Vermeidung einer etwaigen Kontamination, Verfahren zur Desinfektion infizierter Betriebe, gewählte therapeutische oder prophylaktische Behandlung, Verfahren für die Wiederbelebung geräucher Betriebe nach der Schlachtung mit gesunden Tieren und Abgrenzung einer Überwachungszone um den Seuchenbetrieb).
- 6) Beschreibung der Vorteile für Landwirte und die Allgemeinheit.

6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>3)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2006 Stand der Entwicklung: Rind  
 Tierseuche<sup>b)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8 Tierart: Rind

Region <sup>e)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>d)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>e)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>f)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>g)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	$8 = \frac{7}{5} \times 100$	$9 = \frac{4}{3} \times 100$	$10 = \frac{5}{4} \times 100$	$11 = \frac{6}{4} \times 100$
DE	202.737	202.737	202.737	564	564		0	100	0,28	0,28
<b>Insgesamt</b>										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde.

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.

2) Keine Angaben bei Tollwut.

6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>a)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2006  
 Tierseuche<sup>b)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8  
 Stand der Entwicklung: Schaf und Ziege  
 Tierart:

Region <sup>c)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>d)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>e)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>f)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>g)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in %	Neue positive Bestände in %
1	2	3	4	5	6	7	$8 = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	81.471	81.471	81.471	306	306		0	100	0,38	0,38
Insgesamt										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde.

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.

2) Keine Angaben bei Tollwut.

6 Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>a)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2007  
 Tierseuche<sup>b)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8  
 Stand der Entwicklung: Rind  
 Tierart:

Region <sup>a)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>d)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>e)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>f)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>g)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	8 = (7/5) x 100	9 = (4/3) x 100	10 = (5/4) x 100	11 = (6/4) x 100
DE	202.737	202.737	202.737	12.574	12.574		0	100	6,20	6,20
<b>Insgesamt</b>										

- a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.
- b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
- c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.
- d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden Bestände.
- e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde.
- f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollfähigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.
- g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.
- 1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.
- 2) Keine Angaben bei Tollwut.



6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>3)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2007  
 Tierseuche<sup>b)</sup>: Blauzungkrankheit Serotyp 8  
 Stand der Entwicklung: Schaf und Ziege  
 Tierart:

Region <sup>c)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>d)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>e)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>f)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>g)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in %	Neue positive Bestände in %
1	2	3	4	5	6	7	$8 = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	81.471	81.471	81.471	7.634	7.634		0	100	9,37	9,37
Insgesamt										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde.

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.

2) Keine Angaben bei Tollwut.

6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenerwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>3)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2008  
 Tierseuche<sup>4)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8

Stand der Entwicklung:  
 Tierart:

Rind

Region <sup>5)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>6)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>7)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>8)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>9)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Inzidenz
1	2	3	4	5	6	7	8 = (7/5) x 100	9 = (4/3) x 100	10 = (5/4) x 100	11 = (6/4) x 100
DE	202.737	202.737	202.737	2.745	2.745		0	100	1,35	1,35
Insgesamt										

- a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.
- b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
- c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.
- d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.
- e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde (passive klinische Überwachung).
- f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.
- g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.
- 1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenerwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.
- 2) Keine Angaben bei Tollwut.

6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>3)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2008  
 Tierseuche<sup>4)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp B  
 Stand der Entwicklung: Schaf und Ziege  
 Tierart:

Region <sup>5)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>6)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>6)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>7)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>8)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	$B = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	81.471	81.471	81.471	298	298		0	100	0,37	0,37
<b>Insgesamt</b>										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region wie in dem genehmigten Tätigkeitsprogramm des Mitgliedstaats definiert.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde (passive klinische Überwachung).

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhaftigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.

2) Keine Angaben bei Tollwut.

6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seuchenentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1. Daten über Bestände<sup>a)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2009      Stand der Entwicklung: 31/03/2009  
 Tierseuche<sup>b)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind

Region <sup>c)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>d)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>e)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>f)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>g)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	$8 = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	202.737	202.737	202.737	82	82		0	109	0,04	0,04
Insgesamt										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde (passive klinische Überwachung).

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Gegebenenfalls Angaben zur Seuchenentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.

2) Keine Angaben bei Tollwut.

6. Daten über die epidemiologische Entwicklung in den letzten fünf Jahren<sup>1)</sup>:

6.1. Seucheneentwicklung<sup>2)</sup>:

6.1.1 Daten über Bestände<sup>3)</sup> (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2009  
 Tierseuche<sup>4)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8

Stand der Entwicklung: 31/03/2009  
 Tierart: Scharfziege

Region <sup>5)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>6)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der kontrollierten Bestände <sup>7)</sup>	Zahl der positiven Bestände <sup>8)</sup>	Zahl der neuen positiven Bestände <sup>9)</sup>	Zahl der geräumten Bestände	Geräumte positive Bestände in %	Indikatoren		
								Erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	$8 = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	81.471	81.471	81.471	1	1		0	100	0,00	0,00
<b>Insgesamt</b>										

- a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.
  - b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
  - c) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.
  - d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.
  - e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands im Rahmen des Programms auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung oder Verbesserung des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde (passive klinische Überwachung).
  - f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.
  - g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt, seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.
- 1) Gegebenenfalls Angaben zur Seucheneentwicklung in die nachstehenden Tabellen eintragen.  
 2) Keine Angaben bei Tollwut.

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2006 Stand der Entwicklung:  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Rind

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>d)</sup>	Zahl einzelner getesteter Tiere <sup>e)</sup>	Zahl der Tiere mit Positivbefund <sup>f)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die geschlachtet oder gekeult wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>1)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (6/4) \times 100$
DE	12.152.054	12.152.054			564			0	0
<b>Insgesamt</b>									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.  
 c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände  
 d) Einschließlich einzelner oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.  
 e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammelkankproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).  
 f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.  
 1) Zahl positiver Bestände

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2006 Stand der Entwicklung:  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Schaf/Ziege

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>d)</sup>	Zahl einzelner getesteter Tiere <sup>e)</sup>	Zahl der Tiere mit Positivbefund <sup>f)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die geschlachtet oder gekeult wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (6/4) \times 100$
DE	3.349.805	3.349.805			306			0	0
Insgesamt									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.  
 c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.  
 d) Einschließlich einzelner oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.  
 e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).  
 f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.  
 1) Zahl positiver Bestände

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2007 Stand der Entwicklung:  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Rind

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>e)1)</sup>	Zahl einzeln getesteter Tiere <sup>e)</sup>	Zahl der Tiere mit Positivbefund <sup>2)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die geschlachtet oder gekaut wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	9 = (4/3) x 100	10 = (6/4) x 100
DE	12.152.054	12.152.054	278.205		12.574			0	0
Insgesamt									

- Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
- Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.
- Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden Bestände.
- Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere
- Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammelproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).
- Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.
- hier sind neben Rindern auch Schafe, Ziegen und andere Tierarten enthalten
- Zahl positiver Bestände



6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2007 Stand der Entwicklung:  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Schaf/Ziege

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>d)1)</sup>	Zahl einzeln getesteter Tiere <sup>e)</sup>	Zahl der Tiere mit Positivbefund <sup>2)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die geschlachtet oder gekeult wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (6/4) \times 100$
DE	3.349.805	3.349.805			7.634			0	0
<b>Insgesamt</b>									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
  - b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.
  - c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.
  - d) Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.
  - e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammelproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).
  - f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.
- 1) siehe Spalte 4 im Tabellenblatt (6.1.2) 2007 Rind  
 2) Zahl positiver Bestände

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2008 Stand der Entwicklung:  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Rind

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>e)1)</sup>	Zahl einzeln getesteter Tiere <sup>e)2)</sup>	Zahl der Tiere mit positivem Befund <sup>2)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit positivem Befund, die geschlachtet oder gekaut wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	9 = (4/3) x 100	10 = (6/4) x 100
DE	12.152.054	12.152.054	372.715		3.043			0	0
Insgesamt									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.  
 c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.  
 d) Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.  
 e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z. B. Milchsammelknaproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).  
 f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.  
 1) hier sind neben Rindern auch Schafe, Ziegen und andere Tierarten enthalten  
 2) Zahl positiver Bestände

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2008      Stand der Entwicklung:  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT      Tierart: Schaf/Ziege

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>e)</sup>	Zahl einzelner getesteter Tiere <sup>e)</sup>	Zahl der Tiere mit Positivbefund <sup>2)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die geschlachtet oder gekeult wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (6/4) \times 100$
D $\bar{E}$	3.349.805	3.349.805			298			0	0
Insgesamt									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
  - b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.
  - c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.
  - d) Einschließlich einzelner oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.
  - e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben) getestete Tiere fallen nicht darunter.
  - f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.
- 1) siehe Spalte 4 im Tabellenblatt (6.1.2) 2008 Rind  
 2) Zahl positiver Bestände

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart)

Jahr: 2009 Stand der Entwicklung: 31/03/2009  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Rind

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>e)1)</sup>	Zahl einzeln getesteter Tiere <sup>e)2)</sup>	Zahl der Tiere mit positivem Befund <sup>2)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit positivem Befund, die geschlachtet oder gekaut wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	9 = (4/3) x 100	10 = (6/4) x 100
DE	12.152.054	12.152.054	186.358		82		8	0	0
<b>Insgesamt</b>									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
- b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.
- c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.
- d) Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.
- e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammel-tankproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).
- f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.
- 1) hier sind neben Rindern auch Schafe, Ziegen und andere Tierarten entfallen
- 2) Zahl positiver Bestände

6.1.2. Tierdaten (eine Tabelle pro Jahr und pro Seuche/Tierart):

Jahr: 2009 Stand der Entwicklung: 31/03/2009  
 Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Schaf und Ziege

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der im Rahmen des Programms zu testenden Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der getesteten Tiere <sup>a)(1)</sup>	Zahl einzelner getesteter Tiere <sup>a)</sup>	Zahl der Tiere mit Positivbefund <sup>2)</sup>	Tötung		Indikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die geschlachtet oder gekeult wurden	Gesamtzahl geschlachteter Tiere <sup>f)</sup>	Erfasste Tiere in %	Positive Bestände in % Tierprävalenz
1	2	3	4	5	6	7	8	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (6/4) \times 100$
DE	3 349.805	3.349.805			1			0	0
<b>Insgesamt</b>									

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

d) Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.

e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammelkankproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).

f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.

1) siehe Spalte 4 im Tabellenblatt (6.1.2) 2009 Rind

2) Zahl positiver Bestände

6.2. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen:

6.2.1. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2006      Seuche<sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart/Tierkategorie: Rind, Schafe, Ziegen, andere Tierarten

Beschreibung der angewandten serologischen Testmethoden:

Beschreibung der angewandten mikrobiologischen oder virologischen Testmethoden:

Beschreibung etwaiger anderer Testmethoden:

Region <sup>b)</sup>	Serologische Tests		Mikrobiologische oder virologische Tests		Andere Tests	
	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)1)</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)</sup>
DE	0	885	0	0	0	0
<b>Insgesamt</b>						

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Anzahl getesteter Proben.

d) Anzahl positiver Proben.

1) Anzahl positiver Bestände

6.2. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen:

6.2.1. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2007      Seuche<sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart/Tierkategorie: Rind, Schafe, Ziegen, andere Tierarten

Beschreibung der angewandten serologischen Testmethoden:

Beschreibung der angewandten mikrobiologischen oder virologischen Testmethoden:

Beschreibung etwaiger anderer Testmethoden:

Region <sup>b)</sup>	Serologische Tests		Mikrobiologische oder virologische Tests		Andere Tests	
	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d(1))</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d(2))</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)</sup>
DE	216.499	20.554	61.706			
Insgesamt						

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Anzahl getesteter Proben.

d) Anzahl positiver Proben.

1) Anzahl positiver Bestände

2) Anzahl positiver Proben in Spalte "serologische Tests" mitenthaltend

6.2. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen:

6.2.1. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2009

Seuche<sup>a)</sup>:

Blauzungenerkrankheit Serotyp 8

Tierart/Tierkategorie:

Rind, Schafe, Ziegen

Beschreibung der angewandten serologischen Testmethoden:

Beschreibung der angewandten mikrobiologischen oder virologischen Testmethoden:

Beschreibung etwaiger anderer Testmethoden:

Region <sup>b)</sup>	Serologische Tests		Mikrobiologische oder virologische Tests		Andere Tests	
	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)1)</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)2)</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>e)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)</sup>
DE	115.949	3.043	42.115			
<b>Insgesamt</b>						

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Anzahl getesteter Proben.

d) Anzahl positiver Proben.

1) Anzahl positiver Bestände

2) Anzahl positiver Proben in Spalte "serologische Tests" miteinhalten



6.2. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen:

6.2.1. Geschichtete Daten über Überwachung und Laboranalysen (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

Jahr: 2009      Seuche<sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart/Tierkategorie: Rind, Schafe, Ziegen und Gatterwild

Beschreibung der angewandten serologischen Testmethoden: Stand 31.3.2009

Beschreibung der angewandten mikrobiologischen oder virologischen Testmethoden:  
 Beschreibung etwaiger anderer Testmethoden:

Region <sup>b)</sup>	Serologische Tests		Mikrobiologische oder virologische Tests		Andere Tests	
	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>a)1)</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>a)2)</sup>	Anzahl getesteter Proben <sup>c)</sup>	Anzahl positiver Proben <sup>d)</sup>
DE		86				
<b>Insgesamt</b>						

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genährmigten Tülgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Anzahl getesteter Proben.

d) Anzahl positiver Proben.

1) Anzahl positiver Bestände

2) Anzahl positiver Proben in Spalte "serologische Tests" mitenthalten

6.3. Infektionsdaten (eine Tabelle pro Jahr und Seuche/Tierart):

1) Jahr: 2006      Seuche<sup>a)</sup>:      Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind, Schaf, Ziege, Gatterwild

Region <sup>b)</sup>	Anzahl infizierter Bestände <sup>c)</sup>	Anzahl infizierter Tiere
Deutschland	885	885
<b>Insgesamt</b>		

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.  
 c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

2) Jahr: 2007      Seuche<sup>a)</sup>:      Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind, Schaf, Ziege, Gatterwild

Region <sup>b)</sup>	Anzahl infizierter Bestände <sup>c)</sup>	Anzahl infizierter Tiere
Deutschland	20.554	20.554
<b>Insgesamt</b>		

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.  
 c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

3) Jahr: 2008      Seuche<sup>a)</sup>:      Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind, Schaf, Ziege, Gatterwild

Region <sup>b)</sup>	Anzahl infizierter Bestände <sup>c)</sup>	Anzahl infizierter Tiere
Deutschland	3.043	3.043
<b>Insgesamt</b>		

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.  
 c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

4) Jahr: 2009      Seuche<sup>a)</sup>:      Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind, Schaf, Ziege, Gatterwild  
 Stand: 31.3.2009

Region <sup>b)</sup>	Anzahl infizierter Bestände <sup>c)</sup>	Anzahl infizierter Tiere
Deutschland	86	86
<b>Insgesamt</b>		

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region wie in dem genehmigten Tilgungsprogramm des Mitgliedstaats definiert.  
 c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

6.5. Daten über Impf- oder Behandlungsprogramme <sup>1)</sup>:

Jahr: 2008      Seuche <sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind

Beschreibung der angewandten Impf- oder Behandlungsmethoden bzw. anderer Verfahren:

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Bestände <sup>c)</sup>	Gesamtzahl Tiere	Informationen über das Impf- oder Behandlungsprogramm					
			Zahl der Bestände <sup>c)</sup> , im Impf- oder Behandlungsprogramm	Zahl der geimpften oder behandelten Bestände <sup>c)</sup>	Zahl der geimpften oder behandelten Tiere	Zahl der verabreichten Impfstoffdosen oder Behandlungen	Zahl der geimpften adulten Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der geimpften Jungtiere <sup>e)</sup>
DE	202.737	12.152.054	202.737	202.737	10.047.205	19.188.555		
<b>Insgesamt</b>								

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

d) Nur für Rinderbrucellose, Schaf- und Ziegenbrucellose (B. melitensis) im Sinne des Programms.

6.5. Daten über Impf- oder Behandlungsprogramme<sup>1)</sup>:

Jahr: 2008      Seuche<sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Schaf und Ziege und andere Tierarten

Beschreibung der angewandten Impf- oder Behandlungsmethoden bzw. anderer Verfahren:

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Bestände <sup>c)</sup>	Gesamtzahl Tiere	Informationen über das Impf- oder Behandlungsprogramm				Zahl der geimpften Jungtiere <sup>d)</sup>
			Zahl der Bestände <sup>c)</sup> im Impf- oder Behandlungsprogramm	Zahl der geimpften oder behandelten Bestände <sup>c)</sup>	Zahl der geimpften oder behandelten Tiere	Zahl der verabreichten Impfstoffdosen oder Behandlungen	
DE	81.471	3.349.805	81.471	81.471	2.758.856	2.971.436	
<b>Insgesamt</b>							

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

d) Nur für Rinderbrucellose, Schaf- und Ziegenbrucellose (*B. melitensis*) im Sinne des Programms.

6.5. Daten über Impf- oder Behandlungsprogramme<sup>1)</sup>:

Jahr: 2009      Seuche<sup>2)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Rind

Beschreibung der angewandten Impf- oder Behandlungsmethoden bzw. anderer Verfahren:

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Bestände <sup>c)</sup>	Gesamtzahl Tiere	Informationen über das Impf- oder Behandlungsprogramm					
			Zahl der Bestände <sup>c)</sup> im Impf- oder Behandlungsprogramm	Zahl der geimpften oder behandelten Bestände <sup>c)</sup>	Zahl der geimpften oder behandelten Tiere	Zahl der verabreichten Impfstoffdosen oder Behandlungen	Zahl der geimpften adulten Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der geimpften Jungtiere <sup>d)</sup>
DE	202.737	12.152.054	202.737	202.737	10.047.205	19.188.555		
<b>Insgesamt</b>								

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.  
 b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.  
 c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.  
 d) Nur für Rinderbrucellose, Schaf- und Ziegenbrucellose (B. melitensis) im Sinne des Programms.

6.5. Daten über Impf- oder Behandlungsprogramme<sup>1)</sup>:

Jahr: 2009      Seuche<sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8      Tierart: Schaf / Ziege und andere Tierarten

Beschreibung der angewandten Impf- oder Behandlungsmethoden bzw. anderer Verfahren:

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Bestände <sup>c)</sup>	Gesamtzahl Tiere	Informationen über das Impf- oder Behandlungsprogramm					
			Zahl der Bestände <sup>c)</sup> im Impf- oder Behandlungsprogramm	Zahl der geimpften oder behandelten Bestände <sup>c)</sup>	Zahl der geimpften oder behandelten Tiere	Zahl der verabreichten Impfstoffdosen oder Behandlungen	Zahl der geimpften adulten Tiere <sup>d)</sup>	Zahl der geimpften Jungtiere <sup>d)</sup>
DE	81.471	3.349.805	81.471	81.471	2.758.856	2.971.436		
<b>Insgesamt</b>								

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

d) Nur für Rinderbrucellose, Schaf- und Ziegenbrucellose (B. melitensis) im Sinne des Programms.

7. **Ziele:**

7.1. Testziele im Jahr 2010: Feststellung, ob BTV-8 noch zirkuliert und Ausschluss von anderen BTV-Serotypen

7.1.1. Ziele in Bezug auf Diagnosestests:

Seuche<sup>a)</sup> Blauzungkrankheit Serotyp 8 Tierart: Rind, Schf, Ziege

Region <sup>b)</sup>	Testart <sup>c)</sup>	Zielpopulation <sup>d)</sup>	Art der Probe <sup>e)</sup>	Zweck <sup>f)</sup>	Zahl der geplanten Tests
Deutschland	PCR	Zuchttiere	Blut, EDTA	Monitoring	186.358
<b>Insgesamt</b>					

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
- b) Region im Sinne des genehmigten Tätigkeitsprogramms des Mitgliedstaats.
- c) Testbeschreibung (z.B. SNT, AB-Eitza, RBT, ...).
- d) Spezifikation der Zielart und der Kategorien der Zieltiere (z.B. Geschlecht, Alter, Zuchtier, Schlachtier, ...).
- e) Beschreibung des Zwecks (z.B. Einstufung in Statusklassen, Überwachung, Bestätigung von Verdachtsfällen, Überwachung von Kampagnen, Serokonversion, Kontrolle dejetierter Impfstoffe, Impfstoffprüfung, Impfkontrolle, ...).

7.1.2. Ziele in Bezug auf Testbestände und Testtiere<sup>1)</sup>: siehe 7.1

7.1.2.1. Ziele in Bezug auf Testbestände<sup>2)</sup>:

Tierseuche<sup>3)</sup>: Blauzungenkrankheit

Tierart: Rind

Stand: 31.3.2009

Region <sup>4)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>5)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der Bestände, die voraussichtlich kontrolliert werden <sup>6)</sup>	Zahl der voraussichtlich positiven Bestände <sup>6)</sup>	Zahl der voraussichtlich neuen positiven Bestände <sup>6)</sup>	Zahl der voraussichtlichen Bestandsräumungen	Voraussichtliche Bestandsräumungen in %	Zielindikatoren		
								Voraussichtlich erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % voraussichtliche Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Voraussichtliche Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	$8 = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	202.737	202.737	202.737	82	82		0,00	100,00	0,04	0,04
<b>Insgesamt</b>										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands (im Rahmen des Programms) auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung, Verbesserung usw. des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde.

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Keine Angaben bei Tollwut.



7.1.2. Ziele in Bezug auf Testbestände und Testtiere<sup>1)</sup>: siehe 7.1

7.1.2.1. Ziele in Bezug auf Testbestände<sup>2)</sup>:

Tierseuche<sup>3)</sup>: Blauzungenkrankheit Tierart: Schaff/Ziege Stand: 31.3.2009

Region <sup>4)</sup>	Gesamtzahl der Bestände <sup>4)</sup>	Gesamtzahl der unter das Programm fallenden Bestände	Zahl der Bestände, die voraussichtlich kontrolliert werden <sup>5)</sup>	Zahl der voraussichtlich positiven Bestände <sup>6)</sup>	Zahl der voraussichtlich neuen positiven Bestände <sup>7)</sup>	Zahl der voraussichtlichen Bestandsräumungen	Voraussichtliche Bestandsräumungen in %	Zielindikatoren		
								Voraussichtlich erfasste Bestände in %	Positive Bestände in % voraussichtliche Periodenprävalenz	Neue positive Bestände in % Voraussichtliche Bestandsinzidenz
1	2	3	4	5	6	7	$8 = (7/5) \times 100$	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (5/4) \times 100$	$11 = (6/4) \times 100$
DE	81.471	81.471	81.471	1	1		0,00	100,00	0,00	0,00
<b>Insgesamt</b>										

a) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

b) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

c) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

d) Gesamtzahl der Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

e) Kontrolle bedeutet Untersuchung des Bestands (im Rahmen des Programms) auf Vorliegen der betreffenden Seuche zum Zwecke der Erhaltung, Verbesserung usw. des Seuchenstatus des Bestands. Ein Bestand darf auf keinen Fall doppelt gezählt werden, selbst wenn er mehr als einmal kontrolliert wurde.

f) Bestände mit - unbeschadet der Kontrollhäufigkeit - mindestens einem positiven Tier während des Berichtszeitraums.

g) Bestände, deren Seuchenstatus im vorangegangenen Berichtszeitraum unbekannt, nicht seuchenfrei, negativ, seuchenfrei, amtlich anerkannt seuchenfrei oder ausgesetzt war und in denen während dieses Zeitraums mindestens ein Tier positiv war.

1) Keine Angaben bei Tollwut.

7.1.2.2. Ziele in Bezug auf Testtiere:

Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: Rind

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der Tiere <sup>d)</sup> im Programm	Zahl der adulten Tiere <sup>d)</sup> , die voraussichtlich geimpft werden	Zahl der einzeln zu testenden Tiere <sup>e)</sup> 1)	Zahl der voraussichtlich positiven Tiere	Schlachtlung		Zielindikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die voraussichtlich geschlachtet oder gekeult werden	Gesamtzahl der Tiere, die voraussichtlich geschlachtet werden <sup>f)</sup>	Voraussichtlich erfasste Tiere in %	positive Tiere in % (voraussichtliche Tierprävalenz)
1	2	3	4	5	6	7	8	$9 = (4/3) \times 100$	$10 = (6/4) \times 100$
DE	12.152.054	12.152.054	7.291.232	186.358				60,00	0,00
Insgesamt									

- a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.
- b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.
- c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.
- d) Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getestete Tiere.
- e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammelproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).
- f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere

1) hier sind neben Rinder auch Schafe, Ziegen und andere Tierarten enthalten

7.1.2.2. Ziele in Bezug auf Testtiere:

Seuche<sup>a)</sup>: BT Tierart: SchaffZiege

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl Tiere <sup>c)</sup>	Zahl der Tiere <sup>d)</sup> im Programm	Zahl der adulten Tiere <sup>d)</sup> , die voraussichtlich geimpft werden	Zahl der einzeln zu testenden Tiere <sup>e)1)</sup>	Zahl der voraussichtlich positiven Tiere	Schlachtung		Zielindikatoren	
						Zahl der Tiere mit Positivbefund, die voraussichtlich geschlachtet oder gekeult werden	Gesamtzahl der Tiere, die voraussichtlich geschlachtet werden <sup>f)</sup>	Voraussichtlich erfasste Tiere in %	positive Tiere in % (voraussichtliche Tierprävalenz)
1	2	3	4	5	6	7	8	9 = (4/3) x 100	10 = (8/4) x 100
DE	3.349.805	3.349.805	2.009.883					60,00	0,00
<b>Insgesamt</b>									

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats

c) Gesamtzahl Bestände in der Region, einschließlich der für das Programm in Frage kommenden und nicht in Frage kommenden Bestände.

d) Einschließlich einzeln oder im Rahmen von Sammelproben getesteter Tiere.

e) Nur einzeln getestete Tiere angeben (d.h. im Rahmen von Sammelproben (z.B. Milchsammelkankproben) getestete Tiere fallen nicht darunter).

f) Einschließlich aller geschlachteter positiver Tiere sowie im Rahmen des Programms geschlachteter negativer Tiere.

1) Siehe Tabellenblatt (7.1.2.2.)R Spalte 5: in den 186.358 Untersuchungen sind auch Schafe und Ziegen enthalten

7.3. Ziele in Bezug auf Impfung oder Behandlung (eine Tabelle pro Durchführungsjahr). 2010

7.3.1 Ziele in Bezug auf Impfung oder Behandlung<sup>1)</sup>:  
Verminderung der klinischen Erscheinungen und damit wirtschaftlichen Folgeschäden sowie Verminderung der Viruslast in der für BTV-8-empfindlichen Population.

Seuche<sup>a)</sup>: Blauzungenkrankheit Serotyp 8 Tierart: Rind

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl der unter das Impf- oder Behandlungsprogramm fallenden Bestände <sup>c)</sup>	Gesamtzahl der unter das Impf- oder Behandlungsprogramm fallenden Tiere	Ziele in Bezug auf das Impf- oder Behandlungsprogramm					Zahl der Jungtiere <sup>a)</sup> , die voraussichtlich geimpft werden
			Zahl der Bestände <sup>c)</sup> , im Impf- oder Behandlungsprinzip	Zahl der Bestände <sup>c)</sup> , die voraussichtlich geimpft oder behandelt werden	Zahl der Tiere, die voraussichtlich geimpft oder behandelt werden	Zahl der Impfstofflosen oder Behandlungen, die voraussichtlich verabreicht werden	Zahl der adulten Tiere <sup>d)</sup> , die voraussichtlich geimpft werden	
DE	202.737	202.737	202.737	202.737	7.291.232	14.582.464		
<b>Insgesamt</b>								

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

d) Nur für Rinderbrucellose, Schaf- und Ziegenbrucellose (B. melitensis) im Sinne des Programms.

7.3. Ziele in Bezug auf Impfung oder Behandlung (eine Tabelle pro Durchführungsjahr):

2010

7.3.1. Ziele in Bezug auf Impfung oder Behandlung<sup>1)</sup>,  
Verminderung der klinischen Erscheinungen und damit wirtschaftlichen Folgeschäden sowie Verminderung der Viruslast in der für BTV-8-empfindlichen Population.

Seuche<sup>2)</sup>:

Blauzungenkrankheit Serotyp 8

Tierart:

Schaf / Ziege und andere Tierarten

Region <sup>b)</sup>	Gesamtzahl der unter das Impf- oder Behandlungsprogramm fallenden Bestände <sup>c)</sup>	Gesamtzahl der unter das Impf- oder Behandlungsprogramm fallenden Tiere	Ziele in Bezug auf das Impf- oder Behandlungsprogramm					
			Zahl der Bestände <sup>c)</sup> , im Impf- oder Behandlungsprinzip	Zahl der Bestände <sup>c)</sup> , die voraussichtlich geimpft oder behandelt werden	Zahl der Tiere, die voraussichtlich geimpft oder behandelt werden	Zahl der Impfstoffdosen oder Behandlungen, die voraussichtlich verabreicht werden	Zahl der adulten Tiere <sup>d)</sup> , die voraussichtlich geimpft werden	Zahl der Jungtiere <sup>d)</sup> , die voraussichtlich geimpft werden
DE	81.471	3.349.805	81.471	81.471	2.009.883	2.009.883		
<b>Insgesamt</b>								

a) Erforderlichenfalls Seuche und Tierart angeben.

b) Region im Sinne des genehmigten Tilgungsprogramms des Mitgliedstaats.

c) Bestände bzw. Herden bzw. Betriebe.

d) Nur für Rinderbrucellose, Schaf- und Ziegenbrucellose (B. melitensis) im Sinne des Programms.

